

Evangelium

Am ein und zwanzigsten Sonntage
nach Trinitatis / Joh. IV.

v. 47. **U**nd es war ein Königischer, des
Sohn lag krank zu Capernaum.
Dieser hörete, daß Iesus kam
aus Judäa in Galiläam, und gieng hin zu
ihm, und bat ihn, daß er hinab käme, und
hülffe seinem Sohne, denn er war todt
krank.

48. Und Iesus sprach zu ihm: Wenn ihr
nicht Zeichen und Wunder sehet, so gläubet
ihr nicht.

49. Der Königische sprach zu ihm:
HERR, komm hinab ehe, denn mein Kind
stirbet.

50. Iesus spricht zu ihm: Gehe hin,
dein Sohn lebet. Der Mensch gläubete
dem Worte, das Iesus zu ihm saget, und
gieng hin

51. Und indemer hinab gieng, begegneten
ihm seine Knechte, verkündigten ihm und
sprachen: Dein Kind lebet.

52. Da forschet er von ihnen die Stunde,
in welcher es besser mit ihm worden war.
Und sie sprachen zu ihm: Gestern um die sieb-
bende Stunde verließ ihn das Fieber.

53. Da